

# Armenhilfe

## Essen und Heizmaterial für Belozem (Bulgarien)



Die Menschen aus Belozem leiden an Hunger und Kälte.



### Das Hilfsprojekt:

Seit 2004 unterstützt der CED die Versorgung von Kindern, älteren Menschen und Kranken im 3500-Seelendorf Belozem in Bulgarien. Die Bevölkerung ist sehr arm und lebt oft nur in kleinen Baracken und Ställen. Aufgrund der Inflation und der damit verbundenen Steigerung der Lebenshaltungskosten für Nahrungsmittel, Medikamente, Wasser und Strom reichen die niedrigen Gehälter der meist kinderreichen Arbeiterfamilien nicht aus. Viele Kinder und ältere Menschen bekommen deshalb zu wenig zu essen und leiden an Hunger und Krankheit. In der Armenküche, die von dem Kapuzinerbruder Gregor und seinen Mitbrüdern vor Ort geleitet und durch den CED finanziert wird, erhalten die Menschen einmal am Tag eine warme Mahlzeit und werden mit Medikamenten versorgt. In den eisigen Wintermonaten bekommen rund 150 Menschen zusätzlich Brenn- und Heizmaterial, damit sie nicht krank werden oder gar erfrieren.



### So können Sie helfen:

1 warme Mahlzeit = 1 Euro  
1 Sack Kohle = 50 Euro

Mehr Informationen unter [www.ced-stiftung.de](http://www.ced-stiftung.de)

# Obdachlosenhilfe

## Armenhausaufbau in Chennai (Indien)

### Das Hilfsprojekt:

Seit 1992 unterstützt der CED Maßnahmen zur Obdachlosenhilfe in Indien. So wurden in den vergangenen Jahren Obdachlosenheime in Kalkutta, Jabalpur und Kozhikode aufgebaut und zahlreiche Hilfsmaßnahmen zur Versorgung von Obdachlosen aus den Slums und den Straßen der Städte durchgeführt. Derzeit unterstützt der CED den Aufbau eines Armenhauses in Chennai (ehem. Madras) an der Ostküste Südindiens. Das Hilfsprojekt wird vor Ort durch die „Kleinen Schwestern der Armen“ geleitet, die sich seit über 70 Jahren um obdachlose ältere Menschen aus den Straßen und Elendvierteln Chennais kümmern. Rund 120 Menschen werden derzeit von den Schwestern in den alten Gemäuern des Obdachlosenheimes versorgt. Das 1936 erbaute Gebäude ist mittlerweile – bedingt durch die extremen Witterungsverhältnisse (Monsun) – einsturzgefährdet und



### Viele Obdachlose warten dringend auf ein Zuhause.

muss dringend neu aufgebaut werden. Am 12. Dezember 2007 wurde der Grundstein zum Wiederaufbau des neuen Heimes gelegt. Seither gehen die Bauarbeiten, die ausschließlich durch private Spenden finanziert werden, immer nur dann weiter, wenn Spenden für den Armenhausaufbau zur Verfügung stehen.



### So können Sie helfen:

1 Sack Zement = 3 Euro  
100 Bausteine = 6 Euro  
1 Tonne Stahl = 450 Euro

Mehr Informationen unter [www.ced-stiftung.de](http://www.ced-stiftung.de)



STIFTUNG  
CHRISTLICHER  
ENTWICKLUNGSDIENST

Tengstr. 7, 80798 München, Tel. (089) 272 02 29  
[ced@ced-stiftung.de](mailto:ced@ced-stiftung.de), [www.ced-stiftung.de](http://www.ced-stiftung.de)

# Hilfsprojekte 2010

Unsere Projektschwerpunkte



Die Liebe allein versteht das Geheimnis,  
andere zu beschenken und dabei  
selbst reich zu werden.

Clemens von Brentano

Bitte helfen Sie uns helfen!

Spendenkonto 14 14 12 12 • BLZ 701 500 00 • Stadtparkasse München

# Schulbildung

## Ausbildung von Mädchen in der Landregion Singida (Tansania)



*Viele Kinder warten auf die Chance einer Schulbildung*

### Das Hilfsprojekt:

Die „Pallotti Secondary School“ wird seit über zehn Jahren durch den CED unterstützt und ermöglicht Mädchen aus armen Verhältnissen, die in der Landregion von Singida leben, eine Ausbildung. Die Schule liegt in Siuyu, in der Provinz Singida, und wird durch Pallottinwestern geleitet. Fast alle Lehrer/-innen sind Einheimische – einige sind ehemalige Schülerinnen. Insgesamt werden 260 Schülerinnen im Alter von 16 bis 25 Jahren unterrichtet. Davon werden 75 Schulplätze pro Jahr von dem CED finanziert. So konnten in den vergangenen Jahren mehrere Hundert Kinder eine Schulbildung erfolgreich abschließen und arbeiten heute in verschiedenen Berufen, u.a. als Lehrerinnen, Krankenschwestern, Ärztinnen, Entwicklungshelferinnen oder Rechtsgelehrte. Ihre Ausbildung ermöglicht es ihnen, einen Beruf auszuüben, mit dem sie ihren eigenen Lebensunterhalt absichern und ihre Familien unterstützen können. Diese Unterstützung gilt vor allem auch den jüngeren Geschwistern, denen sie wiederum eine Schulbildung ermöglichen, so dass auch diese einen Beruf erlernen und selbstständig werden können. „Hilfe zur Selbsthilfe“ wird hier erfolgreich umgesetzt. Der Andrang der Kinder, die sich jedes Jahr um eine Schulbildung bewerben, ist sehr groß.

### So können Sie helfen:

**1 Schulplatz/Schuljahr = 400 Euro**



Mehr Informationen unter [www.ced-stiftung.de](http://www.ced-stiftung.de)

# HIV/AIDS-Hilfe

## Versorgung von Menschen mit HIV/AIDS in Makiungu und Singida (Tansania)

### Das Hilfsprojekt:

AIDS stellt in weiten Teilen Afrikas ein großes Problem dar. Die Betroffenen leiden nicht nur unter den körperlichen Folgen der derzeit noch unheilbaren Immunschwächekrankheit, oft sind sie durch die Diagnose AIDS auch gesellschaftlich stigmatisiert und werden aus ihren Familien und Dörfern verstoßen. Statt eine für ihre Krankheit lebenswichtige Pflege und Fürsorge zu erfahren, bekommen sie Abweisung, Hass und oftmals auch lebensbedrohliche Gewalt zu spüren. Das HIV/AIDS-Zentrum „Faraja“ (kiswaheli „Trost“) unter der Leitung der katholischen Kongregation „Medical Missionaries of Mary“ nimmt sich dieser Ausgestoßenen der Gesellschaft an, versorgt sie mit lebenswichtigen Medikamenten und Nahrungsmitteln, führt HIV-Testungen durch und leistet wichtige Dienste bei der Aufklärung über HIV/AIDS in der Bevölkerung. Der CED unterstützt seit über zehn Jahren die HIV/AIDS-Hilfe in der Region. Die Zahl der Hilfesuchenden wächst mit jedem Tag!



*Viele Menschen in Makiungu benötigen HIV-Testungen und viele AIDS-Patienten warten dringend auf Medikamente*



*Der Neuaufbau des HIV/AIDS Betreuungszentrums Faraja wird vielen Menschen mit HIV/AIDS Hilfe und Zuflucht schenken*



### So können Sie helfen:

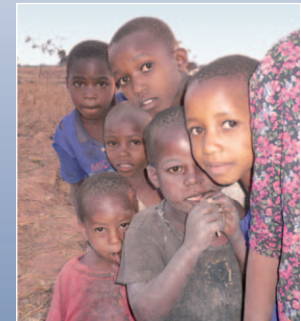
**Viele Menschen mit HIV/AIDS hoffen auf unsere Anteilnahme und Hilfe. Ihre Spende unterstützt den Kampf gegen HIV/AIDS in Tansania. Jeder Euro zählt!**



Mehr Informationen unter [www.ced-stiftung.de](http://www.ced-stiftung.de)

# AIDS-Waisenhilfe

## Versorgung von AIDS-Waisen in Makiungu (Tansania)



*Viele AIDS-Waisen warten dringend auf Pflegefamilien und Schulbildung*

### Das Hilfsprojekt:

Seit nahezu zehn Jahren unterstützt der CED die HIV/AIDS-Hilfe in der Provinz Singida (Tansania). Die Hilfsprojekte liegen in der Provinzhauptstadt Singida sowie in Makiungu und werden vor Ort durch Ärzte und Schwestern des Diözesenkrankenhauses der „MMM's“ (Medical Missionaries of Mary) in Makiungu geleitet. Die Zahl der AIDS-Waisen, die durch den CED versorgt werden, hat sich im vergangenen Jahr fast verdoppelt. Es ist wohl das Schlimmste, was einer Kinderseele zustoßen kann, ein Elternteil oder sogar beide Eltern zu verlieren. In Tansania, wo nach Angaben der UNO-AIDS-Kommission ca. 1,4 Millionen Menschen mit dem HI-Virus infiziert sind, ist das für Tausende von Kindern brutale Realität. Als wäre dieses Schicksal noch nicht grausam genug, bleiben diese Waisen oft unversorgt zurück. Die meisten Familien sind selbst zu arm, um eine weitere Person ernähren zu können. Die von den Kindern so dringend benötigten Pflegeplätze in Familien finden sich deshalb nur, wenn für den Unterhalt dieser Kinder gesorgt ist. Der CED ermöglicht Waisen die Aufnahme in Pflegefamilien, in dem er die Unterhaltskosten der Waisen trägt. Im Rahmen der Hilfe zur Selbsthilfe ist zudem eine Schulbildung unverzichtbar. Auch hier engagiert sich der CED. Durch die Finanzierung der Schulbildung können die älteren AIDS-Waisen Berufe ergreifen, die es ihnen ermöglichen, sich selbst und ihre jüngeren Geschwister mit dem Lebensnotwendigsten zu versorgen. Sie werden zu so genannten „Caregivers“ (Versorgern). Viele Kinder brauchen dringend unsere Hilfe und die Liste der Antragsteller wird mit jedem Tag länger.

### So können Sie helfen:

**Bekleidung für 1 AIDS-Waisen = 10 Euro  
Schulbildung/Jahr = 80 Euro**



Mehr Informationen unter [www.ced-stiftung.de](http://www.ced-stiftung.de)